

Presse-Information

P242/21
30. Juni 2021

BASF schließt Veräußerung ihres globalen Pigmentgeschäfts ab

Am 30. Juni 2021 hat BASF nach Erfüllung der Freigabebedingungen die Veräußerung ihres weltweiten Pigmentgeschäfts an das Feinchemie-Unternehmen DIC abgeschlossen. Der Kaufpreis ohne Berücksichtigung von Barmitteln und Finanzschulden beträgt 1,15 Milliarden €.

BASF und DIC hatten sich am 29. August 2019 auf den Erwerb des weltweiten Pigmentgeschäfts von BASF mit rund 2.600 Mitarbeitern geeinigt. DIC ist ein japanisches Unternehmen, das an der Tokioter Börse notiert ist und weltweit rund 20.000 Mitarbeiter beschäftigt. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Tokio wurde 1908 gegründet, ist in mehr als 60 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von rund 700 Milliarden Yen. Das entspricht rund 5,8 Milliarden €. Unter dem Motto „Color & Comfort“ ist DIC in drei Segmenten aktiv: Packaging & Graphic, Color & Display und Functional Products. Color & Display umfasst ein Portfolio an Pigmenten.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.